



- ① Entwürfe für die Portalwand vom Kollektiv Ruddigkeit/Schwabe/Kurth
  - ② ③ Entwürfe für die Portalwand von Prof. Heisig
  - ⑦ Entwurf des Wandbildes 1. Obergeschoß von Arno Rink
  - ⑧ Detail des Wandbildentwurfes von Werner Tübke
- Der Gesamtentwurf eignet sich nicht für die Wiedergabe im Rotationsdruck

## ENTWÜRFE · PROBLEME

Zur künstlerischen Ausgestaltung des Universitätsneubaus

## GESAMTKONZEPTION



Umfangreich berichtete „Universitätszeitung“ bereits über Architektur und räumlich-funktionelle Struktur des entstehenden Universitätsneubaus. Inzwischen sind die Bauarbeiten soweit fortgeschritten, daß mit der bildkünstlerischen Ausgestaltung begonnen werden muß. Dem Auftraggeber kommt bei der Verwirklichung dieses großen künstlerischen Vorhabens ein hohes Maß an Verantwortung zu, die Angehörigen der Karl-Marx-Universität werden als gesellschaftliche Partner der Künstler unmittelbar am Schaffensprozeß teilnehmen müssen. So ist es an der Zeit, daß sich Wissenschaftler, Angestellte und Studenten mit den Plänen zur künstlerischen Ausgestaltung ihrer neuen Universität vertraut machen, um mitwirken zu können bei ihrer Verwirklichung und um jetzt schon ihre künftigen Arbeitsstätten geistig in Besitz zu nehmen. Erste Entwürfe zu zwei wichtigen Objekten – den Wandgestaltungen über dem Haupteingang (Portalwand) und im ersten Obergeschoß des Hauptgebäudes (Wandbild) – wurden in einer Veranstaltung der Hochschulgruppe des Deutschen Kulturbundes vorgestellt und sind, leider nur noch bis zum 31. Juli, im „Leipzig-Information“ zu sehen.

Auf dieser Seite veröffentlicht UZ die unserer Meinung nach aussichtsreichsten Entwürfe zu beiden Objekten, weitere auf den folgenden Seiten. Dazu auf Seite 6 einen Beitrag zur Gesamtkonzeption der bildkünstlerischen Ausgestaltung des Neubaukomplexes der Karl-Marx-Universität, der einen Überblick über alle Vorhaben geben soll und helfen wird, die vorliegenden Entwürfe zu den ersten Objekten einzuordnen.

Den Beitrag schrieb Dr. Ernst Ullmann, Dozent für Kunstgeschichte an der Sektion Kulturwissenschaften/Germanistik unserer Universität, Mitglied der Jury und auch an der Ausarbeitung der Konzeption beteiligt. In einem weiteren Beitrag setzt sich Dr. Ullmann mit den vorliegenden Entwürfen auseinander (Seite 7).